



①9 BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

⑫ **Offenlegungsschrift**
⑩ **DE 41 25 336 A 1**

⑤1 Int. Cl.⁵:
G 06 F 3/14
G 11 C 7/00

⑳ Aktenzeichen: P 41 25 336.1
㉑ Anmeldetag: 31. 7. 91
㉒ Offenlegungstag: 4. 2. 93

DE 41 25 336 A 1

⑦1 Anmelder:
Haupt, Gerhard, 7750 Konstanz, DE

⑦2 Erfinder:
Erfinder wird später genannt werden

⑤4 Elektronisches Handbuch

⑤7 Die Erfindung betrifft ein handgehaltenes Gerät in der Größe einer A4-Seite mit Flachbildschirm zum Lesen gespeicherter Information in Form von Text, Grafik oder Bildern. Der Speicher für die komprimiert gespeicherte Information ist auswechselbar. Das Gerät enthält Bedienungselemente für Blättern und Angabe der Seitenzahl.

DE 41 25 336 A 1

Beschreibung

Stand der Technik

Information, die vielen Lesern zugänglich gemacht werden soll, kann sowohl auf Papier als auch auf elektronischen Medien verbreitet werden. Die gängigste Form ist immer noch das Papier, als Einzelblatt, Broschüre oder Buch. Vorteile sind die leichte Lesbarkeit, Transportierbarkeit und einfache Vervielfältigung. Insbesondere bei Printmedien, die einer häufigen Änderung unterliegen, ist die Ausgabe auf Papier teuer, erfordert erhebliche Verteilkosten und belastet die Umwelt. Handbücher für die Bedienung von Produkten können z. B. einen erheblichen Umfang annehmen, was ihre Handhabung sehr erschwert. Elektronische Medien dagegen sind sehr änderungsfreundlich, erfordern jedoch einen größeren Aufwand, um auf sie zuzugreifen und sie zu transportieren. Tragbare Computer, die dazu benutzt werden können, enthalten weitergehende Funktionen und sind deshalb allein zum Betrachten gespeicherter Information viel zu aufwendig, zu schwer und zu empfindlich.

Erfindung

Der vorliegenden Erfindung liegt nun die Aufgabe zugrunde, ein Gerät zu schaffen, das als "elektronisches Handbuch" bezeichnet werden kann. Es soll einige Vorteile des Papiers mit den Vorteilen elektronischer Medien vereinen, ohne deren Nachteile zu übernehmen.

Wesentliche Bestandteile sind

- ein flacher Bildschirm,
- ein kleiner und leicht wechselbarer Speicher,
- Mittel für die Funktionen "blättern" und zum Anspringen einer angegebenen Seitenzahl,
- netzunabhängige Stromversorgung.

Fig. 1 zeigt schematisch eine mögliche Ausführungsform der Erfindung. Dabei bezeichnet (1) den flachen Bildschirm, (2) das robuste Gehäuse, (3) den Schlitz für das Speicherelement (4), (5) das Fach für die Batterie und (6) die Bedienelemente für "On", "Blättern vor", "Blättern zurück", die Zehnertastatur zur Angabe der Seitenzahl, die "enter"-Taste und "löschen"-Taste.

Die Information, die mit dem "elektronischen Handbuch" gelesen werden soll, befindet sich auf dem einschiebbaren Speicherelement, beispielsweise ein sog. "solid-state-disc". Sie wird in den dafür vorgesehenen Schlitz eingeführt und das Gerät über die "on"-Taste eingeschaltet. Automatisch erscheint auf dem Bildschirm der Titel des "Buches". Durch einen Druck auf die Taste "Blättern vor" erscheint das Inhaltsverzeichnis im Klartext mit Seitenangaben. Entweder durch weiterblättern oder gezielt durch Eingabe der Seitenzahl und Druck der Taste "enter", wird die gewählte Seite auf dem Bildschirm angezeigt. Der Benutzer kann nun lesen wie in einem Buch aus Papier. Heute verfügbare Speicherelemente erlauben die Speicherung von mehreren Tausend Textseiten (A4) in eine solid-state-disc. Bilder und Grafiken können ebenfalls auf die gleiche Weise übermittelt werden, wobei diese ggf. komprimiert abgespeichert sind. Sie werden im Gerät dekomprimiert, bevor sie am Bildschirm dargestellt werden. Ein farbiger Bildschirm der gleichen Bauart ist in der Lage auch farbige Bilder darzustellen.

Mögliche Einsatzgebiete betreffen alles, was heute über Printmedien versorgt wird. Bildqualität und Bildschirmauflösung werden die möglichen Einsatzgebiete erweitern.

Weitere Ausgestaltungsmöglichkeiten der Erfindung sind in den Unteransprüchen erläutert. Sie betreffen zum Beispiel den Anschluß an elektronische Übertragungsmedien zur Aktualisierung des Speicherinhalts (aktuelle Zeitung über das Telefon), unterschiedliche Bildschirmformate und schwarz/weiß oder Farbe.

Patentansprüche

1. Elektronisches Handbuch, **dadurch gekennzeichnet**, daß ein flacher Bildschirm, ein auswechselbarer elektronischer Festspeicher, Tasten zum Blättern, elektronische Mittel zu ihrem Betrieb und eine netzunabhängige Stromversorgung zu einem handlichen Gerät vereinigt sind.
2. Elektronisches Handbuch nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß eine Zehnertastatur mit Quittungs- und Löschtaste das gezielte Anspringen einer bestimmten Seite erlaubt.
3. Elektronisches Handbuch nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß elektronische Mittel zum Anschluß an öffentliche oder private Kommunikationsnetze zum Empfang von Nachrichten vorhanden sind.
4. Elektronisches Handbuch nach einem oder mehreren der vorherigen Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, daß das Gerät einen Farbbildschirm besitzt.

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

- Leerseite -

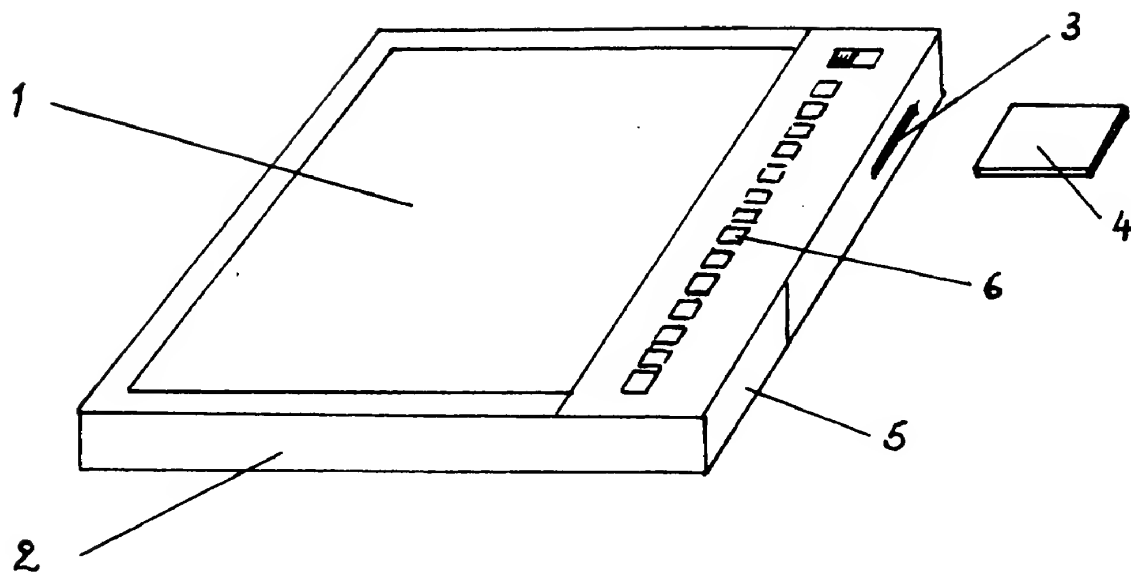


Fig. 1